

Niederschrift über die 8. Sitzung des Ortsgemeinderates Siefersheim

- Öffentlicher Teil -

Datum: 23.07.2015
Ort: Dorgemeinschaftshaus
Beginn: 19:32 Uhr
Ende: 20:17 Uhr

I. Anwesenheitsliste

Ortsbürgermeister:

Kröhnert, Karl

Beigeordnete:

1. Beig. Kinder, Annerose
2. Beig. Faust, Karl Hans

Ratsmitglieder:

Espenschied, Elfriede

Fischborn, Björn

Franken, Bernward,

ab 19:55 Uhr

Hintze, Volker

-entschuldigt

Hoffmann, Gerhard,

ab 20:00 Uhr

Krüger, Annette

-entschuldigt

Lechthaler, Hans-Günter

May, Christian (Schriftführer)

Möbus, Karl Albrecht

-entschuldigt

Seyberth, Andreas

Seyberth, Reiner

Zimmer, Maik

Zimmermann, Jörg

-entschuldigt

Zydzium, Elke

II. Tagesordnung

Öffentlicher Teil

TOP 1 Einwohnerfragestunde gem. § 16a GemO

TOP 2 Dorferneuerung;
Antrag auf Anerkennung als Schwerpunktgemeinde
- Beratung und Beschluss -

TOP 3 Mitteilungen und Anfragen

Ortsbürgermeister Kröhnert eröffnet um 19:32 Uhr die Sitzung des Ortsgemeinderates und begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder und die Zuhörer.

Er stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Rat beschlussfähig versammelt ist. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Zum Schriftführer wird Ratsmitglied May bestellt.

III. Tagesordnungspunkte

TOP 1 Einwohnerfragestunde nach § 16a GemO

Es liegen keine schriftlichen Eingaben vor. Auch die anwesenden Zuhörer bringen keine Anliegen vor.

TOP 2 Dorferneuerung;

Antrag auf Anerkennung als Schwerpunktgemeinde

Beratung und Beschluss

Zu diesem TOP liegt dem Rat eine Beschlussvorlage vor.

Sachdarstellung

Wie im Rahmen der letzten Sitzungen intensiv erörtert, beabsichtigt die Ortsgemeinde Siefersheim verschiedene kommunale Projekte im Rahmen der Dorferneuerung in den kommenden Jahren umzusetzen. Um entsprechende Fördermittel von Seiten des Landes Rheinland-Pfalz erhalten zu können, ist die Anerkennung als sogenannte „Schwerpunktgemeinde“ notwendig. Um für das Jahr 2016 als solche anerkannt zu werden, bedarf es der Antragstellung bis spätestens 01.08.2015. Im Falle eines positiven Bescheides, mit dem nach aktuellem Kenntnisstand zu rechnen ist, könnte im Jahr 2016 mit der Dorfmoderation begonnen werden. Federführend wurde hierzu das Beratungszentrum KOBRA, Landau, von Herrn Dr. Peter Dell und das Planungsbüro Wolf in Kaiserslautern ausgewählt.

Der Antrag auf Anerkennung als Schwerpunktgemeinde wird von dem Planungsbüro Wolf, Kaiserslautern erstellt. Weitere notwendige Unterlagen werden von der Verwaltung ergänzt. Die Antragsstellung erfolgt durch das Planungsbüro Wolf im Rahmen der Akquise kostenlos.

Beschlussvorschlag

Der Ortsgemeinderat Siefersheim beauftragt das Planungsbüro Wolf, Kaiserslautern, und die Verwaltung mit der Erstellung und fristgerechter Einreichung (01.08.2015) des Antrags zur Anerkennung als Schwerpunktgemeinde mit Beginn 2016.

Nach kurzer Aussprache wird insbesondere nochmals festgestellt, dass der Ortsgemeinde für die Antragstellung durch das Planungsbüro Wolf keine Kosten entstehen.

Der Beschluss zu TOP 2 ergeht einstimmig ohne Enthaltung gemäß des Beschlussvorschlages.

TOP 3 Mitteilungen und Anfragen

- Ortsbürgermeister Kröhnert bedankt sich bei den Landfrauen für die Bepflanzung des Friedhofs, auch bedankt er sich bei Horst Kinder und Mathias Mittrücker für die Bewässerung der Bäume an der Bushaltestelle.
- Die erste Beigeordnete Kinder berichtet kurz über den Sachstand zur 150-Jahr-Feier des Ajax-Turms. Hier wird die rege Beteiligung der Siefersheimer Vereine hervorgehoben. Auch das Gerüst für das Festprogramm steht bereits. Hier sind u. a. eine geführte Wanderung und ein Fahrservice ab der Ortsmitte geplant. Auch ist die Aufführung eines Filmes über den Ajax-Turm im Turm geplant. Für die Organisation der Feier werden allerdings noch freiwillige Helfer, auch unter den Ratsmitgliedern, gesucht.
- Ortsbürgermeister Kröhnert teilt mit, dass der Zweckverband Rhein Hessische Schweiz ein Müllgefäß am Friedhof und eine Bank am Radweg Siefersheim-Wonsheim gestellt hat.
- Ratsmitglied Möbus fragt an, wann die Lieferung des bestellten Spielgerätes für den Spielplatz in der Ortsmitte erfolgen soll. Hierzu bringt Ortsbürgermeister Kröhnert den genauen Liefertermin in Erfahrung.
- Ratmitglied Fischborn teilt mit, dass die freiwillige Feuerwehr Siefersheim am 12.09.2015 ein Grillfest unter dem Motto „Firefighters Barbecue“ veranstaltet.
- Ratsmitglied Lechthaler fragt bei Bürgermeister Kröhnert und der ersten Beigeordneten Kinder an, wie die neuen Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung (nur noch ein Mal wöchentlich anstatt zwei Mal wöchentlich) angenommen werden. Hierzu teilen beide mit, dass hierdurch keinen längeren Wartezeiten für Bürger entstehen. Insbesondere da auch Sprechzeiten „nach Vereinbarung“ stattfinden und Ortsbürgermeister Kröhnert im Nachrichtenblatt seine Privatnummer angegeben hat.
- Ratsmitglied Zydzium fragt an, ob bereits konkrete Angebote über den Kauf des abgebauten Geländers am Kindergarten vorliegen. Dies wird von Ortsbürgermeister Kröhnert bejaht, jedoch wurde es noch nicht verkauft. Für den Fall, dass es nicht verkauft wird, kann es auch an einen Schrotthändler verkauft werden.
- Weiterhin teilt Ratsmitglied Zydzium mit, dass am 31.07. und 01.08. der Schuppen am Brunnenplatz abgedeckt werden soll und am 08.08. das Gebälk erneuert wird. Dies alles geschieht in Eigenleistung.
- Außerdem teilt sie noch mit, dass die von der Gemeinde Siefersheim im Rahmen der Feier „200 Jahre Rheinhessen“ geplante Aktion „Wein hören“ in Kooperation mit dem Veranstaltungsbüro Badenbach und dem RPR steht. Datum wird der 23.07.2016 um 18:00 Uhr sein. Am 24.07.2016 wird ein Fest rund um das Thema Kartoffel veranstaltet.
- Ratsmitglied Hoffmann fragt an, wie das Vergabeverfahren bzgl. der Bauplätze im Neubaugebiet „Wehrbölder“ von statten geht. Ortsbürgermeister Kröhnert bestätigt, dass Bürger mit Kaufinteresse von ihm unverbindlich vorvermerkt werden. Dies hat jedoch keinen Einfluss auf die Vergabe bzw. den Verkauf der Grundstücke.
- Der zweite Beigeordnete Faust berichtet über die Beseitigung der Kette am Wirtschaftsweg neben dem gemeindeeigenen Parkplatz zwischen Gumbsheimer Weg und „am Wiesgarten“. Die Kette wurde nach dem Beschluss der letzten Sitzung abgehängt und

der Weg geöffnet. Allerdings wurde sie immer wieder von Unbekannten aufgehängt. Jetzt wurde die Kette endgültig beseitigt.

- In der letzten Ratssitzung wurde die Sperrung der Straße „am Wehrbölder“ wegen erheblicher Straßenschäden besprochen. Die Schilder seien bei der Verbandsgemeinde beantragt und auch schon geliefert worden. Sie müssen jetzt nur noch vom Bauhof der Verbandsgemeinde angebracht werden.

Da sich keine weiteren Wortmeldungen mehr ergaben, schließt der Vorsitzende den öffentlichen Teil um 20:17 Uhr.